



NAVI-FONDS Nr. 34



MS „Voge Katja“ und MS „Voge Maja“

Finanz- und Investitionsplan (TEUR)	Soll	Ist
Agio	775,00	183,40
Eigenkapital ohne Agio	15.895,00	6.143,00
Fremdkapital brutto*****	17.540,00	26.645,57
Wechselkurs	1,30 USD/EUR	1,185 USD/EUR
Investitionsvolumen	34.210,00	32.971,97
Ausschüttungen		
Ausschüttungen in % prosp. Zeitraum***	25,00	232,00 **
Ausschüttungen abs. prosp. Zeitraum (TEUR)***	3.443,92	13.734,05 **
Ausschüttungen in % kumuliert****	-	241,25 **
Ausschüttungen abs. kumuliert (TEUR)****	-	14.302,27 **
Steuerliche Ergebnisse (in %)		
negative steuerpflichtige Ergebnisse kumuliert	-	0,00 *
prosp. Zeitraum***	0,00	0,00 *
steuerpflichtige Ergebnisse kumuliert	-	1,92 *
prosp. Zeitraum***	1,00	1,92 *
Beteiligung EUR 100.000		
Einzahlung inkl. Agio	105.000,00	105.000,00
Ausschüttungen prosp. Zeitraum***	25.000,00	232.000,00
Steuerrückflüsse prosp. Zeitraum***	0,00	0,00
Steuerzahlungen prosp. Zeitraum***	500,00	848,98
Kapitalrückfluss prosp. Zeitraum***	24.500,00	231.151,02
Ausschüttungen kumuliert	-	241.250,00
Steuerrückflüsse kumuliert	-	0,00
Steuerzahlungen kumuliert	-	848,98
Kapitalrückfluss kumuliert	-	240.401,02

Rendite nach Steuern (Methode interner Zinsfuß, vgl. Seite 7) 54,8 % p.a.

* noch keine Betriebsprüfung erfolgt, Festsetzungsverjährung bis einschließlich 2005 eingetreten

** zeitanteilig bei Eintritt bis zum 30.11.2005

*** bis Verkauf der Schiffe 2007

**** IST inkl. Veräußerungsgewinne 2007

***** SOLL 22.800.000 USD/IST 31.575.000 USD

Fondsdaten im Überblick

Emissionsjahr	2005
Verkauft	2007
Prospektiert von	2005 bis 2019
Rechtsform	GmbH & Co. KG
Steuerliche Einkunftsart	Einkünfte aus Gewerbebetrieb
Anzahl der Gesellschafter	104

Fondsentwicklung

NAVI Fonds 34 markierte den ersten Schritt der DIVAG-Gruppe von der steuerorientierten zur renditestarken Kapitalanlage. Erstmals wurde ein reiner „Tonnagesteuer-Fonds“ am Markt platziert. Gemeinsam mit der Reederei Vogemann, Hamburg, wurden zwei moderne Massengutfrachter der Handysize-Klasse mit unterschiedlichen Beschäftigungskonzepten erworben:

MS „Voge Maja“ (Baujahr 1996, 24.518 tdw) war in Zeitcharter beschäftigt. MS „Voge Katja“ (Baujahr 1998, 23.994 tdw) war konzeptgemäß jeweils kurzfristig im so genannten Spotmarkt beschäftigt.

Der ab Mitte 2005 einsetzende Ratenrückgang führte dazu, dass das Beschäftigungskonzept am Kapitalmarkt nicht wie erwartet angenommen wurde. Reederei, Fondsmanagement und finanzierende Bank haben die Investitions- und Finanzierungsplanung überarbeitet. Die Gesellschafter haben dieser Planung zugestimmt. Die Gesamtfinanzierung erfolgte nunmehr durch ein geringeres Eigenkapital und ein angepasstes Fremdkapital. Das neue Konzept wurde erfolgreich verwirklicht.

Im Sommer 2007 haben sich die Gesellschafter entschieden, die verbesserten Marktbedingungen zu nutzen und ein Kaufangebot für beide Schiffe anzunehmen. Der Veräußerungsgewinn ermöglichte – steuerfreie – Ausschüttungen in Höhe von insgesamt zunächst 229,52 % des Eigenkapitals.

Die Gesellschaften wurden 2009 gelöscht.